

Verband Deutscher Handlungsgesellschaften. Ein Leipzig. Am Donnerstag den 9. März veranlaßte der hiesige Kreisverein in der „Dank-Feiern“ seinen dritten Dreißigstagesfest. Herr V. Spandow Berlin wird unter Vertretung von Mitgliedern einen Vortrag über „Die Betriebsführung in 21. Industriezweigen“ halten.

Die Genossenschafts-Gesellschaft „Cobolberger“ beginnt am Freitag, den 10. März im Vereinslokal Restaurant Hofmann, Werdergasse 22, einen neuen Kursus in Cobolbergerischer Stenographie. Bewerber ist aus dem Quartale zu ersehen.

Demission Witte's.
*Petersburg, 8. März. (Weldung des „R. E. A.“) Der Präsident des Ministeriums, der ehemalige Finanzminister Witte hat gestern dem Zaren sein Abfertigungsgesuch eingereicht, motiviert durch Vertrauensmangel. Der Zar ermannte nämlich den Grafen Soltsk zum Vorsitzenden des Ministeriums, während Witte bekanntlich der Präsident des Ministeriums ist. In der Ernennung Soltsk's nun erwidert Witte einen Wunsch an den Zaren um gegenseitig, da er jene Stellung sehr gut leisten ausfüllen könnte. Soltsk's Ernennung bedeutet einen Erfolg der Reaktion.

Lehrer-Verein für die Provinz Sachsen und Thüringen. In der letzten Monatsversammlung machte Herr Professor Dr. Verberg zunächst einige Mitteilungen aus einer von Albert Müller aus Witten in Witten zur Erlangung der Doktorwürde geschriebenen Abhandlung über „Die hydrographische Entwicklung der Fährwasserwege.“ Am zweiten Besuche des Monats hielt Herr Professor Dr. Verberg den Jahresbericht des Vereins von November 1. bis zum 31. Dezember 1902. Auf die Beschlüsse des Jahres 1902 sind folgende Beschlüsse gefaßt worden. Nachdem Herr Dr. Verberg am 18. März 1902 nach Halle gekommen, wurde er von dem hiesigen General-Verwaltungsrat als Kassei ernannt. Nachdem Herr Verberg durch Proklamieren das Mitglied für aufgehoben erklärt hatte und dann wieder abgetreten war, wurde Herr Verberg auf einige Tage gestellt, um dann aber auf die Nachfolge über den Verfall der Schlichte bei Leipzig hin in aller Eile auf immer Weibens und Rand am 26. Oktober zu verziehen.

Demission Witte's.
*Petersburg, 8. März. (Weldung des „R. E. A.“) Der Präsident des Ministeriums, der ehemalige Finanzminister Witte hat gestern dem Zaren sein Abfertigungsgesuch eingereicht, motiviert durch Vertrauensmangel. Der Zar ermannte nämlich den Grafen Soltsk zum Vorsitzenden des Ministeriums, während Witte bekanntlich der Präsident des Ministeriums ist. In der Ernennung Soltsk's nun erwidert Witte einen Wunsch an den Zaren um gegenseitig, da er jene Stellung sehr gut leisten ausfüllen könnte. Soltsk's Ernennung bedeutet einen Erfolg der Reaktion.

Heißer Kampf um Witten.
*Petersburg, 8. März. (Weldung des „R. E. A.“) Der 10tägige blutige Kampf wird immer heftiger; beide Östere halten handstark ihre Stellungen; im Laufe des gestrigen Tages fanden schwere Kämpfe auf dem Wege nach Simningin statt. In letzter Nacht griffen die Japaner wieder die Abteilungen Renntanp's und die am Putzfelden sowie die Stellungen am Putzfelden an.
*London, 8. März. (Weldung des „R. E. A.“) Der erste Hügel der Japaner hat nach einer Weile um Flugel den Russen den Rückzug abgegriffen. Der rechte Hügel der Russen und ein Teil der Mittelreihe sind eingeschlossen; die russischen Streitkräfte bei Nishin sind gegenwärtig auf Stellung zurück.
*London, 8. März. (Weldung des „R. E. A.“) Der erste Hügel der Japaner hat nach einer Weile um Flugel den Russen den Rückzug abgegriffen. Der rechte Hügel der Russen und ein Teil der Mittelreihe sind eingeschlossen; die russischen Streitkräfte bei Nishin sind gegenwärtig auf Stellung zurück.

Rechtswissenschaftlicher Verein für Sachsen und Thüringen. Die nächste Sitzung des Vereins findet am kommenden Donnerstag statt. Es beginnt abends 8 1/2 Uhr. Gäste sind willkommen.

Die Kaiserlich-Preussische-Geologische Landes-Akademie der Naturforscher hat die Herren Geometer Siegmund Professor Dr. Selmer in Weidau zum Vorstandmitglied der Geodäsie für die Mathematik und Geometrie, und Herrn Professor Dr. Wachsen in Weidau zum Vorstandmitglied der Geodäsie für Botanik auf neue Zeit ernannt.

Der kaufmännische Verein für westliche Anhaltische hielt in Gwang. Vereinskasse unter anderer Beteiligung und in reichlicher Teilnahme am 3. Sitzungstag. Die bei Vorliegende in der einleitenden Ansprache betonte, ist auch das 3. Vereinsjahr ein gutes gewesen. Es war ein Jahr voller glücklicher Arbeit. Denn während das erste ein liegendes war, ist das dritte als ein sehr in sich gefestigtes und daher doppelt erfolgreich anzusehen. Alle den Mitgliedern zugänglich gemachten Mitteilungen sind ohne Schwierigkeiten mitgeteilt worden; denn der Verein ist sehr zahlreich vertreten. Denn während das erste ein liegendes war, ist das dritte als ein sehr in sich gefestigtes und daher doppelt erfolgreich anzusehen. Alle den Mitgliedern zugänglich gemachten Mitteilungen sind ohne Schwierigkeiten mitgeteilt worden; denn der Verein ist sehr zahlreich vertreten.

Zusammenf. d. G. Gestern nachmittags gegen 11 1/2 Uhr wurde der Dreigespanniger Kesselwagen beim Überfahren des Fährdamms an der Ecke Markt und G. Klausstraße von dem Pferde eines im Schritt fahrenden Fuhrmanns umgeworfen, wodurch eine kleine Gantabschürfung an linken Auge statt. Der Geschädigte trägt keine Schuld.

Bewegung der Bevölkerung. Bei dem hiesigen Einwohner-Meisterrat wurden im Februar 1903 die eingetragenen Geburten 92 (1077) männliche und 89 (892) weibliche Personen als neu zugezogen, sowie 902 (954) männliche und 822 (723) weibliche Personen als abgezogen gemeldet. Ihren Ursprung nach waren (ausländische Angehörige) die zugezogenen: Familienälteste 90 (92) männliche, 19 (21) weibliche, Dienstboten 88 (89) männliche, 216 (291) weibliche, Arbeiter 81 (128) männliche, 22 (38) weibliche, Gewerbegehilfen 704 (823), Lehrlinge 20 (20) männliche und Gewerbetreibende 44 (89), Lehrer, Militäre, Beamte, etc. 72 (82), Rentiere, Haus- und Gutsbesitzer 30 (15), in Berufs-Vorbereitung 50 (91), ohne Beruf einseitig, Kranke 218 (185). Die Abgezogenen: Familienälteste 68 (75) männliche, 24 (21) weibliche, Dienstboten 42 (85) männliche, 321 (295) weibliche, Arbeiter 26 (90) männliche, 14 (13) weibliche, Gewerbegehilfen 717 (691), selbständige Handeis- und Gewerbetreibende 41 (23), Lehrer, Militäre, Beamte 55 (105), Rentiere, Haus- und Gutsbesitzer 15 (10), in Berufs-Vorbereitung 81 (90), ohne Beruf einseitig, Kranke 200 (138). Bei den Polizeier-Meisterrat wurden 1581 (1738) Einmehungen und 1497 (1571) Abmehungen von Personen resp. Familien, welche innerhalb Halle a. S. ihre Wohnung gewechselt haben, gemeldet. Die Zahl der beim Einwohner-Meisterrat unter Vermittlung übergebenen unbeschäftigten Pöhlendungen betrug 2018 (2405). Davon wurden 2204 (2822) Umplazierung ermittelte, 414 (389) bleiben unermittelt.

Witten, 8. März. (Weldung des „R. E. A.“) Gestern morgen griffen die Japaner die russischen Stellungen am Husho an, auf der Straße nach Simningin treffen russische Flüchtlinge und japanische Verbände etc.
*Witten, 8. März. (Weldung des „R. E. A.“) Die Japaner geben gestern ihre Angriffe fort, ebenso die Russen auf die japanische Front. Sonntag nacht griffen die Japaner Schanhen und andere Orte an. Im Zentrum behaupten die Russen ihre Stellungen, im Südwesten jedoch gehen sie zurück.
*Witten, 8. März. (Weldung des „R. E. A.“) Unter dem gestrigen Datum wird gemeldet: Heute, am 6. Tage der Schlacht, wüthete der Kampf auf dem rechten Hügel bis zum Abend fort. Die Verluste der Russen sind größer als bei Wangsin, die der Japaner werden für noch bedeutender gehalten. Nachmittags besetzte japanische Infanterie Jemlingin.

Der Ortsverband deutscher Gewerbetreibender (S. D.) hielt in der „Börse“ eine öffentliche Generalversammlung ab, die sehr gut besucht war. Die Vorliegende des hiesigen Vereins der Frauen und Mädchen (S. D.), Frau Litz, begrüßte die Teilnehmerinnen unter denen sich auch mehrere Fremden befanden, welche begrüßte. Danach hielt Frau Litz einen Vortrag über die Bedeutung der Frauen- und Mädchenvereine für die Organisation der Frauen und Mädchen. Nicht in gemüthlicher Stimmung (Männer und Frauen) liegt die Zukunft der Frauenvereine, sondern nur durch selbständige Frauenvereine und Vereine könne ein erfolgreiches erreicht werden. Die Zahl der, bis jetzt in Halle in den letzten Gemeinderathen gemeldet organisierten 40 000 Frauen noch nicht oder doch nur sehr wenig getan sei, weil die Frauen nicht selbständig handeln und den Männern den Vortritt bei ihrer Interessenvertretung überlassen, beweist, daß in Zukunft anders gehandelt werden müsse als bisher. Mithin ist die Organisation ausführender Vereine oder Verbände, welche die Frauen und Mädchen in selbständigen Frauenvereine organisieren. Die Bezeichnung „Frauenvereine“ nach Frauen für die Organisation der Frauen und Mädchen ist zu sein.

Handwerker-Verein. Für die Mitglieder sind für den Vortrag, welchen Herr Professor Dr. Dorn über „Optik und Geophysik“ am Samstag den 11. März abends 8 Uhr im großen Saal des Hauptkassens des Vereins stattfinden, Karten zur Verfügung gestellt, welche bei den Herren Ocker, Kleinmann, Schwarz und Bogler zu entnehmen sind. Abdruck ist aus dem Quartale erhältlich.

Toko, 8. März. (Weldung des „R. E. A.“) Nach einem Befehl vom japanischen Hauptquartier wurden am Montag mehrere Gegenangriffe der Russen in der Richtung auf Singhing in der Nähe von Hoshin zurückgeschlagen. Ein Teil unserer Truppen besetzte um 8 Uhr Mittag auch die nordöstlichen Höhen von Sangsin, vier Kilometer südlich Wadumtan. Am Montag nachmittags besetzten wir die Höhen von Sangsin, 7 Meilen südlich Wadumtan, die Russen zogen sich gegen Sangsin, 3 Meilen südlich Wadumtan zurück. Sonntag nacht machten die Russen einen Gegenangriff auf unsere Stellung am Putzfelden, wurden aber nach dem Schloß zurückgeschlagen. Sonntag nacht machten die Russen einen Gegenangriff nach Sangsin, wurden aber zurückgeschlagen. Am rechten Flügel machte am Montag früh eine russische Division mit 70 Geschützen einen Gegenangriff in der Nähe von Sangsin, 10 Meilen nordwestlich Wadumtan, wurde aber zurückgeworfen.

Handwerker-Verein. Für die Mitglieder sind für den Vortrag, welchen Herr Professor Dr. Dorn über „Optik und Geophysik“ am Samstag den 11. März abends 8 Uhr im großen Saal des Hauptkassens des Vereins stattfinden, Karten zur Verfügung gestellt, welche bei den Herren Ocker, Kleinmann, Schwarz und Bogler zu entnehmen sind. Abdruck ist aus dem Quartale erhältlich.

Telegramme und letzte Nachrichten.
*Leipzig, 8. März. (Weldung des „R. E. A.“) Das Reichsgericht hat die Revision des Dr. med. Gottschalk, des Redakteurs Linde und sechs weiterer Sozialdemokraten verworfen, die vom Landgericht Königsberg am 26. Mai 1904 wegen Hausfriedensbruchs, begangen bei der Wählerversammlung der Vereinigten Liberalen Partei am 2. November 1903, zu zwei Wochen bis zwei Monat Gefängnis verurteilt worden waren.
*Nom, 8. März. (Weldung des „R. E. A.“) Die „Tribuna“ meldet aus Florenz: Die Gräfin Montignoso hat gestern die Villa Papiano verlassen und hat mit der Gräfin Wronka und einer Suite in die Pfalz in Grotto Wohnung genommen. Die Gräfin hat einen Teil ihrer Dienerschaft entlassen.
*Petersburg, 8. März. (Weldung des „R. E. A.“) Der General-Freilich äußert sich seiner Bewunderung, denn nur ein sehr kleiner Teil der Fabrik ist noch im Betrieb, im heute oder morgen ebenfalls außer Betrieb. Die Arbeiter sind entlassen, mit Hilfe des Streiks ihre Forderungen durchzusetzen. Sie erklären, sie würden sich aller gewaltthätigen Demonstrationen enthalten und lediglich durch den Streik die Fabrikanten und die Regierung zur Bewährung ihrer Forderungen zwingen.
*Wien, 8. März. (Weldung des „R. E. A.“) Der Ausstand der Arbeiter der Unter- und Oberbahnen dauert fort. Auf eine An-

Man verlange
ausdrücklich die Originalmarke „Dr. Hommel's“ Haematogen und lasse sich Nachahmungen nicht aufdrufen.
Wasserflüsse: Am 7. März: Weißeßel Oberpegel + 2,51, Unterpegel + 0,72. 8. März: Halle unterhalb + 2,01, Zoolin + 2,26. 7. März: Werburg + 1,62. Galbe Unterpegel + 1,30. Oberpegel + 1,68. Dresden - 0,15. Magdeburg + 1,57.

Schneiderei- Artikel.

Hilfswaren.

Besatz- Artikel.

Spitzen Posamenten Borten Litzen Bänder Stickereien Rüschen Schleier Spitzenstoffe Spachtelstoffe Chiffons Tüllstoffe Einsätze Ballayesen Besatzknöpfe	Grösste Auswahl	Perlmutterknöpfe Steinmutterknöpfe Korsettschliessen Korsetttrienem Korsettfedern Massbänder Tüllverschlüsse Tüllbänder Tüllstäbe Haarnetze Haarpeile Haarspangen Strumpfbander Strumpfhalter Rockraffer	Billigste Preise	Schürzenband Baumwollband Leinenband Jaconetband Nahtband Schürsenkel Schuhknöpfe Wäscheknöpfe Wäschebuchstaben Monogramme Schablonen Wäschebesätze Kummiband Krageneinlagen Graciosa-Rockeinlage	Nähgarne Strickgarne Stickgarne Heftgarne Häkelgarne Nähsäden Stickseiden Zwirne Nadeln Haken und Augen Fingerhüte Druckknöpfe Schweissblätter Rockbund Schutzborten
--	----------------------------	--	-----------------------------	---	--

Lavalliers, Chiffon-, Batist-, Leinen- u. Spachtel-Kragen, Leder- u. Stoff-Gürtel, Stoff- u. Glacé-Handschuhe, Strümpfe.

Stets Eingang von Neuheiten!

Brummer & Benjamin,

22/23 Gr. Ulrichstrasse 22/23.

